

Auserwählte, liebe Freunde, zeigt der Welt die Freude Mir zu gehören, teilt eure Freude mit, wer Mir gehört, übermittelt Meine Gaben. Gebt großzügig den anderen was Ich, Ich Jesus, euch schenke. Seid groß in der Liebe und großzügig.

Geliebte Braut, schenke Meine Gaben den Elenden die vertrocknen, weil sie sich Meiner Liebe nicht geöffnet haben, denke an ein dürres Land ohne Wasser, so ist das Herz dessen, der sich Mir nicht hat öffnen wollen; schenke dem, der nicht Meinen Frieden im Herzen hat, schenke dem, der Meine große Freude nicht hat; urteile nicht über den, der Meiner Liebe verschlossen geblieben ist, jedes Urteil steht immer Mir zu; wende deinem Bruder gegenüber stets Barmherzigkeit an, wer barmherzig ist, wird Barmherzigkeit erlangen. Geliebte Braut, denke an Meine Worte: selig die Barmherzigen, denn sie werden Barmherzigkeit finden.

Du sagst Mir: "Heiligste Liebe, immer erhaben sind Deine Worte und sie müssen in die Tiefe der Seele dringen um dann gelebt zu werden. Gut und barmherzig zu sein ist eine Gabe Dein, die Du, Allerhöchster, dem gewährst, der Dir die Türen seines Herzens weit aufmacht; die Barmherzigkeit ist immer Deine Gabe, Deine erhabene Gabe, Süße Liebe. Durch meine Lebenserfahrung habe ich gut verstanden, dass der Mensch, auch wenn er der schlimmste Sünder ist, dazu neigt, sehr streng zu sein mit anderen, während er es mit sich selbst nicht ist. Nur Du, Jesus, vollbringst die großen Veränderungen im Herzen und machst es durch Deine Gnade, dem Deinen ähnlich. Süßer Jesus, Unendliche Liebe, wirke mit Macht über die Herzen, damit alle sich rasch ändern, nur in der Weise wird die Erde ein blühender und duftender Garten werden, wo Du als Absoluter König der Güte und der Gerechtigkeit herrschen kannst.

Meine geliebte Braut, wenn das Herz sich Mir öffnet, ist der Wandel leicht, aber wenn es zögert oder verschlossen bleibt, ist es ein längeres und schwierigeres Werk, denn im Menschen bleibt immer der freie Wille, der zu einer widerstandsfähigen Mauer wird. Geliebte Braut, wenn die Menschen gegenüber Meinen Gesetzen, die in den Herzen geschrieben sind, immer fügsam und folgsam gewesen wären, gäbe es die Hölle gewiss nicht, sondern nur das Paradies und das Fegefeuer. Die Menschen der gegenwärtigen Zeit sind noch aufsässiger als jene der Vergangenheit, sie gleichen und übersteigen in der Aufsässigkeit jene der Sintflut, jene von Sodom, jene von Jerusalem.

Du sagst Mir: "Angebeteter, mit welcher Traurigkeit sagst Du mit dies! Du siehst das große Verderben dem die Herzen zulaufen, die sich nicht für Dich entschlossen haben und Du stöhnst tief in Deiner Seele. Unendliche Liebe, ich habe stets das Ende präsent, welches jene der Sintflut fanden, jene von Sodom, jene von Jerusalem, als sie von den römischen Truppen umzingelt wurde: ich zittere bei dem Gedanken, dass den Menschen der Erde etwas ähnliches geschehen könnte. Mit welcher Liebe erschaffst Du, Gott der Liebe, Deine geliebten Geschöpfe und alles andere, die ganze Schöpfung, die so schön und harmonisch ist, möge endlich glückliche Tage erleben und eine neue Zeit. Jesus, angebeteter Herr, komm, um auf Erden zu herrschen, sei Du der Vollkommene König der Gerechtigkeit und der Güte. Bevor Saul König wurde, herrschtest Du, Gott, über jene Nation, die Menschen jedoch wollten einen anderen König als Du und die Folgen sah man bald. Die Menschen der Erde regieren schlecht, weil sie nicht lieben; wie viele Regierende lieben fürwahr das Volk über welches sie regieren? Schenke, Gott der Liebe, den Regierenden von Völkern und Nationen einen Funken Deiner Weisheit, es mögen nicht weiter die Törichtern der Erde, voller Hochmut und Arroganz, die Nationen regieren; herrsche Du über sie, Süße Liebe, nimm den Törichtern der Erde die Macht die sie innehaben und gib sie den Weisen, die gemäß Deinem Vollkommenen Willen wirken.

Geliebte Braut, eine große Verantwortung haben die Regierenden von Völkern und Nationen, strenger wird ihr Urteil sein, sie werden Mir über alles Rechenschaft ablegen müssen, nicht nur über ihre Werke, sondern auch über die Gedanken und Absichten; sehr streng ist das Urteil der Großen der Erde. Ich habe den Menschen Macht verliehen, damit sie diese mit Klugheit anwenden, aber der Großteil der Menschen hat es nicht getan und tut es nicht, es wird, geliebte Braut, der Tag kommen, an dem Ich, Jesus, Selbst jede Macht in Meine Hände nehmen werde und sie den Mächtigen der Erde entziehen werde, Ich werde mit Gerechtigkeit und Liebe regieren und die Welt wird sich ändern.

Du sagst Mir: "Jesus, König des Universums, komm, um die Erde zu regieren, die stöhnt und schmachtet in den Händen der Mächtigen, die Deine Gesetze nicht befolgen, sondern ihre eigenen.

Geliebte Braut, Ich habe den Menschen eine Zeit gewährt um sich zu ändern, Ich habe die Gnaden reichlich gewährt, damit dies geschähe. Selig jene, die Mir die Türen des Herzens weit aufgemacht haben. Ich, Ich Gott, wirke in ihnen mit Macht. Ich sage dir, dass Ich jede Macht aus den Händen der Törichten der Erde reißen und sie den Weisen, von Meiner Weisheit, geben werde.

Du sagst Mir: "Komm bald, Jesus, komm und herrsche auf Erden, die ein trockenes Land ohne Wasser geworden ist, die alles benötigt. Komm, um mit Liebe, Gerechtigkeit und Macht zu regieren. Das ganze Universum bereitet sich vor Dich zu empfangen, die Seelen die Dich glühend lieben, sagen: Komm, komm, Jesus, um über die Völker und Nationen zu herrschen, die ganze Schöpfung juble in Dir.

Geliebte Braut, Ich werde kommen, werde herrschen, werde das Angesicht der Erde verändern. Bleibe in der freudigen Erwartung und genieße die Köstlichkeiten Meines Herzens. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten:

Vielgeliebte Kinder, seid großzügig im Geben an Gott und den Brüdern, seid groß in der Liebe, um Ihm zu ähneln, Der Seinen kleinen und großen Geschöpfen Seine Hand öffnet und sie alle mit Großzügigkeit nährt. Geliebte Kinder, betrachtet die Freude der kleinen Spatzen die von Ast zu Ast hüpfen und zwitschern und Gott danken für die Gabe des Lebens. Betrachtet die Schöpfung, ihre Schönheit, die zarte Harmonie der Dinge. Liebe Kinder, Gott hat euch für die Freude erschaffen und damit ihr eins bei Ihm seid in der Ewigkeit.

Meine Kleine sagt Mir: Geliebte Mutter, der Mensch der Gegenwart ist so in seinen Gedanken und Sorgen vertieft, dass er hierhin und dorthin eilt, ohne imstande zu sein einen Augenblick inne zu halten um nachzudenken, um in freudige Gedanken einzutauchen. Das ganze Universum singt dem Allerhöchsten Gott das Lob für die Gabe des Lebens und des glücklichen Schicksals des Menschen, nach Gottes Ebenbild

erschaffen. Geliebte Mutter, ich denke, dass der Mensch sehr glücklich sein könnte, wenn er sich Gott, Seiner Vorsehung hingeben würde; er könnte sein wie der kleine Spatz der auf dem Ast glücklich zwitschert und Gott seine Lebensfreude singt. Der heutige Mensch ist in der Tat nicht glücklich, geliebte Mutter, ich sehe, dass die Herzen betrübt und traurig sind, sogar die Kleinen haben nicht die Freude die sie haben müssten. Ich begreife, dass der Mensch oft die Schönheit der Gabe des Lebens nicht begreift, weil er viel leiden muss, der Großteil dieser Leiden sind die Folge seiner Fehler. Heiligste Mutter, Du allein hast ohne jegliche Schuld viel gelitten, gemeinsam mit Deinem geliebten Sohn Jesus, die anderen menschlichen Geschöpfe erleiden Qualen die meist von ihren Fehlern abhängen, als Folge ihrer Sünde.

Geliebte Kinder, wenn die Menschen nicht sündigen würden, wenn sie sich bald bessern würden von ihren Fehlern, würde die Freude in Strömen fließen auf Erden, denn Gott will die Freude, will den Frieden der Herzen, der Schmerz kommt nicht von Ihm, sondern ist Folge der eigenen Sünden oder jener anderer. Geliebte Kinder, wirkt gut im Dienste an Gott und ihr werdet Tage der Freude und des Friedens sehen.

Meine Kleine sagt Mir: Geliebte Mutter, auf Erden wird es immer den geben der das Gute tut und den, der das böse verübt, der Schmerz wird also nicht aufhören bis zu jenem Augenblick, wo Gott Schluss! sagen wird.

Geliebte Kinder, denkt an das Gleichnis des guten Weizens und der Spreu. Gott lässt sie eine Zeitlang gemeinsam wachsen, nur zum Schluss wird die Trennung erfolgen. Geliebte Kinder, die Göttliche Denkweise will dies, tut das Gute und lehrt die anderen dasselbe zu tun, seid der gute Weizen, der sorgfältig gesammelt und verwahrt wird; wenn es für eine Weile notwendig ist zu leiden, nachher wird es nur Freude geben bei Gott.

Meine Kleine sagt Mir: Geliebte Mutter, hilf uns die Schwierigkeiten jeden Tages mit Geduld zu ertragen, immer die lebendige Hoffnung auf eine Zukunft nur der Freude mit Gott zu haben.

Geliebte Kinder, Ich bin bei euch, um euch beizustehen in euren Mühen und euch zu führen auf dem Weg des Guten und der wahren Freude. Ich sage euch: Sündigt nicht, geliebte Kinder, sündigt weder wenig, noch viel, sündigt überhaupt nicht, denn jede Sünde hat ihre bittere Folgen für alle. Geliebte Kinder, die Sünde ist die Ursache aller Übel, begreift es.

Gemeinsam, vereint mit Herz und Sinn, loben wir Gott. Danken wir Ihm, beten wir Ihn an, beten wir Ihn an, beten wir Ihn an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

HL. Jungfrau Maria